

## Maschinenfabrik Salzungen A.-G.

Sitz in Bad Salzungen.

**Vorstand:** Ing. Karl Kienzle.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Dir. Paul Maulick, Düsseldorf; Stellv.: Dir. Hans Tietje, Dir. van der Waerden, Amsterdam.

**Gegründet:** 12./12. 1921; eingetr. 20./12. 1921.

**Zweck:** Erwerb und Betrieb von Eisengießereien und Maschinenfabriken sowie der Betrieb damit zusammenhängender oder ähnlicher Geschäfte.

**Kapital:** 200 000 RM in Aktien zu 200 RM.

Urspr. 1 Mill. M. umgestellt lt. G.-V. v. 30./9. 1924 auf 200 000 RM.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grund-

besitz 94 600, Maschinen 9000, Büro-, Betriebseinrichtg., Werkzeuge, Kraftwagen 1903, Vorräte 49 142, Buchforderungen 32 388, Verlustvortrag 1931 33 321, Verlust 1932 4402. — **Passiva:** A.-K. 200 000, Hypothek 4400, Reservekonto 10 000, laufende Schulden 8656, Delkredere 1700. Sa. 224 756 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Abschreibungen 7302, Handlungs- und Betriebsunkosten 54 230. — **Kredit:** Saldo auf Fabrikationskonto (abzgl. Lohn und Materialverbrauch) 56 690, Delkredere und Steuergutscheinkonto 440, Verlust 1932 4401. Sa. 61 531 Reichsmark.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Rhein-Pfalz-Waagen- und Maschinen-Fabrik Schifferstadt, vorm. Jean Schotthöfer, A.-G.

Sitz in Schifferstadt (Pfalz). (In Konkurs.)

1928 Vergleichsverfahren (40 % in 4 Raten). Ueber das Vermögen der Ges. wurde am 24./5. 1929 Konkurs

eröffnet. **Konkursverwalter:** Rechtsanwalt Dr. Eugen Bohlender, Speyer, Gilgenstraße 2.

## Sylbe & Pondorf Maschinenbaugesellschaft Aktiengesellschaft.

Sitz in Schmölln in Thür.

**Vorstand:** Kaufm. Arthur Beckmann, B.-Weißensee; Hans Joachim Pondorf, Schmölln i. Thür.

**Aufsichtsrat:** Rechtsanwalt Dr. Arthur Ball, Dir. Kurt Hiehle, Richard Kahn, Dipl.-Kaufm. Wilhelm Limberg, Berlin.

**Gegründet:** 22./5. 1929; eingetragen 1./6. 1929. Firma bis 18./9. 1929; Vertriebsgesellschaft für Spezialmaschinen A.-G. Sitz bis 12./12. 1929 in Berlin.

**Zweck:** Herstell. u. Wiederherstell. von Masch. u. verwandten Artikeln u. Handel mit solchen. — Sept. 1929 Uebernahme der Firma Sylbe & Pondorf Maschinenbauges. in Schmölln i. Thür.

**Kapital:** 104 000 RM in 640 St.- u. 400 Vorz.-Akt. zu 100 RM. Die Vorz.-Akt. erhalten eine Vorz.-Div. bis zu 7 % u. im Falle der Liqu. eine bevorzugte Befriedigung in voller Höhe ihres Nennwertes.

Urspr. 100 000 RM. Lt. G.-V. v. 18./9. 1929 Erhöh. um 1 200 000 RM auf 1 300 000 RM durch Ausgabe von 800 Inh.-Akt. u. 400 Inh.-Vorz.-Akt. zu je 1000 RM zum Nennbetrag. Die bisher. 100 Inh.-Akt. zu 1000 RM wurden in Vorz.-Akt. umgewandelt. Die Erhöh. diente zur Uebernahme der offenen Handelsges. Sylbe & Pondorf Maschi-

nenbaugesellschaft in Schmölln i. Thür. — Die G.-V. vom 25./2. 1932 (Mittel. nach § 240 HGB.) beschloß Herabsetz. des A.-K. in erleicht. Form v. nom. 1 300 000 RM auf nom. 104 000 RM durch Herabsetz. des Nennbetrags einer jeden Aktie von 1000 RM auf 100 RM u. Zusammenleg. der Aktien im Verh. von 5 : 4 zum Zwecke der Beseitig. der Unterbilanz.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1932 am 25./2. — Stimmrecht: 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1930:** Aktiva: Maschinen 525 897, Werkz. 1, Modelle 1, Fabrikeinricht. u. Geräte 1, Kontoreinricht. 1, Patente 1, Fuhrpark 1, Debit. 141 693, Bank, Kassa, Schecks 5152, Wechsel 5014, Vorräte 253 833, Verlust 1 196 000. — **Passiva:** A.-K. 1 300 000, Verbindlichkeiten u. Rückstell. 624 479, Akzepte 3117. Sa. 1927 597 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gesamt-Unk. abzgl. Bruttoverdienst 522 214, Abschreib. u. Rückstell. 673 785. Sa. 1 196 000 RM. — **Kredit:** Verlust 1 196 000 RM

**Dividende 1930:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Erhard u. Söhne Aktiengesellschaft.

Sitz in Schwäbisch-Gmünd (Württ.).

**Vorstand:** Eugen Köhler, Dr. Herm. Erhard.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Komm.-Rat Herm. Erhard, Gmünd; Stellv.: Privatier Gustav Oehler-Denner, Zürich; Bank-Dir. Hermann Köhler, Stuttgart; Kaufmann Alfred Wiegner, Zürich.

**Gegründet:** 1844 als off. Handels-Ges., als A.-G. 5./7. 1923; eingetr. 25./9. 1923.

**Zweck:** Herstellung u. Vertrieb kunstgewerblicher Luxus- u. Gebrauchsgegenstände, Metall- u. Silberwarenfabrik.

**Kapital:** 270 000 RM in 900 Akt. zu 300 RM.

Urspr. 21 Mill. M. umgestellt lt. G.-V. v. 4./8. 1925 auf 900 000 RM in 900 Akt. zu 1000 RM. — Lt. G.-V. vom 12./9. 1932 Herabsetz. des A.-K. von 900 000 RM auf 270 000 RM durch Herabsetz. des Nennwerts der Akt. von 1000 auf 300 RM.

Die Aktien befinden sich ausschließlich im Privatbesitz.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr.

**Bilanzen** sind seit 1929 nicht veröffentl. worden.

**Dividenden 1927—1928:** 0 %.

## Goldenit-Waren-Fabrik-Akt.-Ges. in Liqu., Schwarzenberg i. Sa.

Laut G.-V. vom 31./5. 1927 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator:** Emil Windisch Schwarzenberg i. Sa. Die G.-V. vom 14./10. 1930 sollte u. a. über Löschung der

Firma Beschluß fassen. Gegen die Beschlüsse dieser G.-V. wurde Anfechtungsklage erhoben. Am 8./7. 1933 erfolgte aber die amtliche Firmenlöschung.